

Presseinformation

15. Juli 2005

Wettbewerb zur NÖ Dorf- und Stadterneuerung gestartet

Einsendeschluss ist der 15. September

Im Rahmen des Wettbewerbs zur NÖ Dorf- und Stadterneuerung sind auch heuer wieder Bauherren, Gemeinden und Dorferneuerungsvereine aufgerufen, Ideen und Projekte in den Kategorien „Soziale Aufgaben“, „Bildung und Kultur“, „Neue Dorf- und Stadtökonomie“, „Siedeln, Bauen und Wohnen“ sowie „Verkehr und Mobilität“ einzureichen. Eine unabhängige Jury bewertet die Konzepte nach ihrer Originalität, ihrem Innovationsgrad, ihrer Realisierungschance und ihrer Nachhaltigkeit. In diesem Zusammenhang wird auch das Vorhaben ermittelt, das Niederösterreich beim Europäischen Dorferneuerungspreis im Jahr 2006 vertritt.

Dotiert ist der Bewerb mit insgesamt 200.000 Euro, wobei für die besten Projekte jeweils bis zu 10.000 Euro zur Verfügung stehen. Einsendeschluss ist der 15. September 2005. Die Preisverleihung findet im Rahmen des NÖ Zukunftstages am 18. November im NÖ Landhaus in St. Pölten statt.

Die Dorf- und Stadterneuerungsbewegung lebt nicht nur vom Bewahren von Traditionen, sondern auch von spektakulären Ideen und der Innovationskraft engagierter Gemeinden und Bürger. Durch den körperlichen und geistigen Einsatz Tausender Akteure wird Jahr für Jahr eine Vielzahl an Projekten umgesetzt, die zur Verbesserung der Lebensqualität in Niederösterreich beitragen.

Nähere Informationen und Einreichung: NÖ Dorf- und Stadterneuerung, 2020 Hollabrunn, Amtsgasse 9, Monika Kindler, Telefon 02952/4848, www.dorf-stadterneuerung.at.